

## **SchiLf - Wir kommen zu Ihnen!**

(Schulinterne Lehrerinnen und Lehrer Fortbildung für Kollegien und Fachkonferenzen)

Nach gemeinsamer Terminplanung und Absprache kommen wir zu Ihnen **an die Schule** oder laden Sie in **unsere Räume** ein, um mit Ihrem **Kollegium** oder der **Fachkonferenz** (auch konfessionell-kooperativ oder gemeinsam mit Nachbarschulen) zu arbeiten. Die Fortbildungsangebote richten sich an alle Schulformen und werden zusammen mit Ihnen auf die Bedürfnisse Ihrer Schule abgestimmt.

### **Tod und Sterben - Notfallbegleitung in der Schule**

Ein Schüler oder eine Kollegin der Schule stirbt, die Schülerinnen und Schüler erzählen über den Tod von Familienangehörigen, sie werden Zeuge von Gewaltverbrechen oder thematisieren den Tod im Zusammenhang von Kriegen und Katastrophen. Das Thema Tod und Sterben begegnet im Alltag und kann daher in der Schule nicht ausgespart werden. Im Ernstfall sind alle betroffen und beteiligt und die Aufgabe kann nicht an den Religionsunterricht delegiert werden. Jede Schule sollte ein eigenes „Notfallkonzept“ erstellen. Was mache ich ganz konkret, wenn ich einen Tod in der Schule zu betrauern habe? Welche Unterstützung brauchen Schülerinnen und Schüler? Was brauchen Lehrerinnen und Lehrer? Wie gehe ich z. B. mit betroffenen muslimischen Schülerinnen und Schülern um? Wie kann ich auf den Ernstfall vorbereitet sein?

In Anlehnung an die Bedürfnisse und Fragen ihrer Schule werden wir diesen Fortbildungstag gemeinsam mit Ihnen gestalten.

### **Multireligiöse Schule - Lernen von - und miteinander**

An unseren Schulen lernen Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Religionen und Kulturen gemeinsam. In den unterschiedlichen Alltagssituationen zeigt sich Unterschiedlichkeit und verunsichern Lehrerinnen und Lehrer. Ein Grundwissen über Kultur und Religion ist notwendig, um Schülerinnen und Schüler und deren Eltern zu verstehen und um religiöse Konflikte zu klären. Religiöse Vielfalt ist auch eine Chance für das Miteinander im Schulleben, wenn die Schülerinnen und Schüler voneinander wissen und sich im Dialog üben.

In dieser Fortbildung werden Sie Grundkenntnisse der verschiedenen Religionen (vor allem Islam/Judentum) erwerben. Sie werden Methoden und Möglichkeiten des Dialogs und der gegenseitigen Wertschätzung sowie Handlungsempfehlungen für verschiedene (Konflikt-) Situationen kennenlernen

In Anlehnung an Ihre Fragen können wir verschiedene Bausteine für diesen Bereich anbieten.

### **Judentum und Shoa**

Für diesen Themenbereich bieten wir zwei unterschiedliche Angebote an **außerschulischen Lernorten** sowohl für Kollegien als auch für Schülerinnen und Schüler an:

#### **Lern- und Gedenkort Jawne und Kindertransporte**

Der Lern- und Gedenkort Jawne in der Kölner Innenstadt (Albertusstr. 26) bietet einen konkreten Zugang zur Zeit des Nationalsozialismus und zur Diskriminierung und späteren Deportation der jüdischen Bewohner von Köln, insbesondere der Kinder und Jugendlichen. Lehrer- oder Schülergruppen erhalten einen Einblick in die Geschichte der ehemaligen jüdischen Schule Jawne in Köln und in die Flucht-Geschichte der Kindertransporte 1938/39 anhand von biografischen Erinnerungen. Insgesamt wurden 130 Jugendliche aus Köln gerettet, zu denen teilweise Kontakte bestehen.

## **Rundgang durch das jüdische Köln**

Seit 321 n. Chr. ist die Existenz einer jüdischen Gemeinde in Köln verbrieft. Spuren jüdischen Lebens von dieser Zeit bis heute lassen sich in einem Rundgang entdecken. Gemeinsam mit der Gruppe machen wir eine Reise durch die Geschichte jüdischen Lebens in Köln.

## **Kurzfilme im Religionsunterricht**

Kurzfilme zeichnen sich - ähnlich einer Kurzgeschichte - durch ein rasantes Tempo, humorvolle Pointen, einen offenen Schluss und durch das rasche Verwickeln des Zuschauers in die Handlung des Films aus. Kurzfilme sind vielfach Werke von Filmkünstlern oder Studierenden an Medienhochschulen und „gar nicht für den Religionsunterricht gemacht“. Dennoch greifen sie die großen Fragen und religiöse Themen und Vorstellungen auf und sind darum für die Auseinandersetzung im Religionsunterricht interessant: die Frage nach Gott, Gewalt, das Zusammenleben von Menschen, Liebe und Glück, die Frage nach dem gelingenden Leben, Angst und Mut ... Wir stellen Ihnen im Rahmen einer Schilf geeignete Filme und Arbeitsmöglichkeiten im Religionsunterricht vor.

## **Achtsame Schule**

Achtsamkeit - Gegenmittel zu Stress, Aufmerksamkeitsdefiziten, emotionaler Dysregulation? Untersuchungen zeigen, dass sich die Atmosphäre in Schulsystemen verändert, wenn Achtsamkeit regelmäßig praktiziert wird. Lehrende und Lernende profitieren langfristig von kleinen Übungen zur Wahrnehmung des Augenblicks, zur Fokussierung auf den Moment, zum Erforschen des Geistes und zum Eintauchen in die Stille. Forschungsergebnisse bekräftigen, dass Achtsamkeit für Lehrende und Lernende stressreduzierend und emotional ausgleichend wirkt, so dass die Fokussierung auf den Unterricht leichter fällt und sich die persönliche Zufriedenheit erhöht. Achtsamkeit ist allerdings kein Wundermittel mit sofortiger Wirkung. Die beschriebenen Vorzüge lassen sich nur durch eine sehr konsequente Übungspraxis erleben. Die Fortbildung kann dabei den Startpunkt eines Weges markieren. Sie werden neben einigen theoretischen Grundlagen viele verschiedene Übungen zur Achtsamkeit kennenlernen und selbst erproben. Bei der Entwicklung eines schuleigenen Konzeptes werden wir sie unterstützen.

## **Arbeitspläne für den RU (Primarstufe)**

Die Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule fordern von den Lehrerinnen und Lehrern eine Jahresplanung des Unterrichts anhand von Arbeitsplänen. Solche Arbeitspläne sollen einerseits keine Stoffverteilungspläne sein, weil sie die Interessen der Schülerinnen und Schüler aufgreifen. Andererseits sollen sie dennoch die vorgegebenen Unterrichtsgegenstände für die Klassen 1-2 bzw. 3-4 schulbezogen verteilen. Als Grundlage für die Erstellung von Arbeitsplänen stellen wir Ihnen ein Modell der Handreichungen zum Lehrplan Evangelische Religion vor. Im Rahmen der Fortbildung können Sie erproben, ob Sie mit diesem Modell für Ihre Schule arbeiten möchten.

## **Individuelle Angebote**

Sie suchen ein spezielles Thema aus den Bereichen Religion, Kultur und Gesellschaft? Gerne können Sie sich an uns wenden. Neben den Angeboten, die wir selbst gestalten, können wir Referenten zu verschiedenen Themen empfehlen oder gemeinsame Angebote mit auswärtigen Referentinnen und Referenten anbieten.

### **Ansprechpartner:**

Carmen Schmitt, Rainer Lemaire (Grundschule, Sek I, Förderschule)

Thomas vom Scheidt (Gymnasium, Gesamtschule)